

Wir mobilisieren Kräfte



Rehaklinik Birkenbuck, Malsburg-Marzell
Fachklinik für Abhängigkeitserkrankungen

Trauma & Sucht

Wir verstehen Missbrauch und in der Folge Abhängigkeit auch als Versuch, belastende Traumafolgestörungen selbst zu behandeln.

Behandlungsrahmen und Dauer

Das multimodulare traumaspezifische Konzept ist in die Behandlung der Abhängigkeitserkrankung integriert und dauert in der Regel 16 Wochen.

Traumazentrierte Psychotherapie erfolgt sowohl einzeltherapeutisch als auch im Rahmen einer halboffenen Therapiegruppe. Wir gehen davon aus, dass Patientinnen und Patienten bei Bedarf die begonnene therapeutische Arbeit ambulant fortsetzen, in der Regel bei niedergelassenen ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten oder im Rahmen einer Beratungsstelle. Bei der Vermittlung sind wir behilflich.

Bei Bedarf ergänzen wir unser therapeutisches Kernangebot mit speziellen (fach-)ärztlich-therapeutischen Leistungen unserer Kooperationspartner:

- Rehaklinik Glotterbad
Fachklinik für Psychosomatik,
Psychotherapeutische und Innere Medizin
- Familienpsychosomatische
Rehaklinik Kandertal



Traumaspesifische Therapie

Die Behandlung umfasst vier Phasen, die im Behandlungsprozess aufeinander aufbauen und zugleich miteinander verwoben sind:

1. Diagnostik und Information
2. Stabilisierung und Entwicklung allgemeiner wie spezifischer Fähigkeiten. Dazu werden neben spezieller Kunsttherapie, Imaginations- und Achtsamkeitsübungen sowie Aromatherapie alle Behandlungsangebote der Klinik genutzt.
3. Bei hinreichender äußerer und innerer Stabilität werden die traumatischen Erlebnisse in der Exposition mit den Methoden der Bildschirmtechnik oder mit EMDR durchgearbeitet.
4. In der Phase der Neuorientierung geht es darum, das Trauma in das Selbstkonzept zu integrieren und traumabestimmte Verhaltensmuster durch geeignete neue zu ersetzen.



Trauma & Sucht

Das Angebot Trauma und Sucht wendet sich an suchtkranke Männer und Frauen mit folgenden zusätzlichen Indikationen:

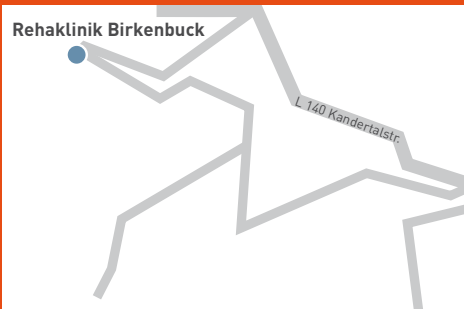
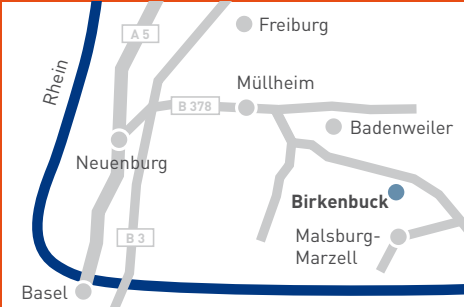
- Akute traumatische Erlebnisreaktion
- Posttraumatische Belastungsstörung nach traumatischen Einzelereignissen
- Komplexe traumatische Störung nach anhaltenden Belastungssituationen, meist in der Kindheit
- Dissoziative Störungen

Wir verstehen Missbrauch und in der Folge Abhängigkeit auch als Versuch, belastende Traumafolgestörungen selbst zu behandeln.

Klassische Beschwerden sind: quälendes Wiedererleben von traumatischen Sequenzen, wie sich aufdrängende Erinnerungen, Albträume, Übererregungssymptome wie Schlafstörungen, Schreckhaftigkeit, Reizbarkeit, und Vermeidungssymptome wie emotionale Taubheit, Gefühl der Entfremdung von anderen, Erinnerungslücken.

Menschen, die bereits in jungen Jahren oder später Traumatisierungen ausgesetzt waren, leiden häufig unter einer komplexen Form von posttraumatischer Störung mit vielfältigen Symptomen, die die gesamte Persönlichkeit eines Menschen betreffen: Probleme mit der Regulation von Gefühlen, chronisches Empfinden von Sinn- und Hoffnungslosigkeit, selbstverletzendes oder suizidales Verhalten, depressive und Angsterkrankungen, körperliche Störungen, Essstörungen, Persönlichkeitsstörungen.

Der Weg zu uns:



Nähere Informationen:

Rehaklinik Birkenbuck
Fachklinik für Abhängigkeits-
erkrankungen

79429 Malsburg-Marzell

Tel. 07626 902-100

Fax 07626 902-379

info@rehaklinik-birkenbuck.de

www.rehaklinik-birkenbuck.de

www.rehazentren-bw.de

Aufnahmebüro

Tel. 07626 902-373

Fax 07626 902-379

Leitender Arzt:

Dr. K. Amann

Arzt für Psychiatrie und
Psychotherapie

Arzt für Psychotherapeutische
Medizin,

– Psychoanalyse –

– Rehabilitationswesen –

– Ärztliches

Qualitätsmanagement –